

VD 540 TH Die Echtheit des Turiner Grabtuches – 14.07.2023

Liebe Zuschauerinnen und Zuschauer,
liebe Leser,

in diesem Video stelle ich Ihnen neue Erkenntnisse über das *Turiner Grabtuch* vor, welche bisher der Öffentlichkeit nicht bekannt sind.

Wie Sie sicherlich wissen, wird am Grabtuch von *Turin* seit Jahrzehnten geforscht. Es gab dadurch bereits zahlreiche wissenschaftliche Erkenntnisse. In diesem Kontext wurden auch mehrere Bücher veröffentlicht. Einige davon habe ich selbst gelesen. Schauen Sie sich dazu bei Interesse das Video Nr. 288 an.

Trotz der bisherigen Forschungen, die zahlreiche Details am Leichentuch zutage förderten, konnte die letzte entscheidende Frage jedoch bis heute nicht mit 100%iger Sicherheit beantwortet werden, nämlich: Ob die Person, die auf dem Tuch abgebildet ist, tatsächlich Christus oder einen anderen Menschen darstellt.

Von der Öffentlichkeit gänzlich unbeachtet ist diese Frage bereits im Jahr 2008 vom Erlöser selbst beantwortet worden. Dies steht im Zusammenhang mit einem eucharistischen Wunder, welches sich in *Sokołka* ereignet hat. Dieser Ort liegt in *Polen* und ist Teil der Diözese *Białystok*.

Damals begann eine konsekrierte Hostie zu bluten. Die Hostie wurde daraufhin auf ein Korporale gelegt, wobei das Blut auf den Stoff übertragen wurde und sich dadurch ein roter Fleck bildete.

Wer sich näher damit befassen möchte, kann sich bei *Youtube* zwei Videos ansehen, die ich Ihnen unten in der Infobox verlinke *zeigen*

Die Videos sind in polnischer Sprache. Unter dem Video des Erstellers *Mikronek* finden Sie in dessen Infobox eine ausführliche Beschreibung der Entstehungsgeschichte des eucharistischen Wunders auf Polnisch.

Am 28. August 2021 bin ich im Internet auf die Webseite des Heiligtums von *Sokołka* gestoßen und habe dadurch auch von dem eucharistischen Wunder erfahren.

Bei näherer Betrachtung des vergrößerten Fotos des kleinen Blutflecks auf dem Korporale entdeckte ich das Antlitz des *Turiner Grabtuchs* in diesem Blut.

Meine Entdeckung habe ich natürlich umgehend an das Heiligtum gemeldet.

Ich habe dazu eine eigene Seite auf meiner Homepage eingerichtet. Sie befindet sich in der Menü-Rubrik „Wunder und Zeichen“, unter der Überschrift „Eucharistisches Wunder in Polen“. Den Link finden Sie unten in der Infobox. *zeigen*

Dort können Sie sich das vergrößerte Bild genauer ansehen. Das Antlitz des Herrn ist darauf bei genauerer Betrachtung eindeutig erkennbar.

So hat der Erlöser selbst indirekt bestätigt, dass das Antlitz auf dem Grabtuch in *Turin* tatsächlich das Abbild Seines Gesichtes ist und somit auch der Abdruck des Körpers Seiner Person zuzuordnen ist. - Bei dem eucharistischen Ereignis in *Sokołka* handelt sich also um ein zweifaches Wunder.

Was die Echtheit des *Turiner Grabtuches* betrifft, gibt es daher keine Zweifel mehr. Preisen wir den Herrn!

Copyright by Andrea Pirringer
www.andrea-pirringer.com